

Anmerkung.

Man kan Endursache auch so definiren, daß sie das System bewegender Kräfte sey, in so fern die eine in Ansehung der Bewegung der anderen wechselseitig Ursache und Wirkung sey.“¹²⁾

[IV, 5. Erste Seite des eingelegten Blattes,

am Rande: zu A Syst. — 1.]

Einleitung.

Das scientifiche Princip der Naturwissenschaft als eines Lehrsystems der bewegenden Kräfte der Materie, so wie es a priori erkenbar ist, ist rational, mithin entweder mathematisch, oder philosophisch. — Nun ist die Frage, ob eines dieser Systeme von dem anderen als seinem Princip abhängig gedacht werden könne, und [man] sie in zwey verschiedene Fächer eintheilen könne, deren ersteres den Titel *Scientiae naturalis principia mathematica* führete, dem alsdañ das Gegenfach *Scientiae naturalis principia philosophica* correspondiren würde: da dañ das erstere ungeachtet der Betitelung in Newtons unsterblichem Werke ein Unding (lyderoxilon) seyn würde. — Deñ man kan eben so wenig mathematische Anfangsgründe der Philosophie, als philosophische Anfangsgründe der Mathematik, weil sie ganz ungleichartig sind (ausser daß sie als Principien a priori gedacht werden), neben und gegen einander aufstellen.

¹²⁾ Am Rande: „Das Bewustseyn unserer eigenen Organisation als einer bewegenden Kraft der Materie macht uns den Begriff des organischen Stoffs und die Tendenz zur Physik als organischem System möglich.“

„Defin. 1. Ein org. K. ist der, dessen jeder Theil um des andern willen da ist. — Ist er so beschaffen, daß auch ein anderer abgesondertor Körper um seinetwillen da ist, so ist er zeugend.“

„Die Organisation gehört auch zu den bewegenden Kräften der Materie nicht daß etwa ein imaterielles Wesen ein reinerer Verstand dazu erfordert werde [sic].“

„Die in Masse bewegliche Materie ist ponderabel.“

„Beweglichkeit in Masse — im Flusse (beyde in einer und derselben Direction der Bewegung). — Die nach allen Richtungen der Theile an demselben Ort, so fern sie unsperrbar ist, ist ursprünglich bewegende Materie. Keine Flüssigkeit, sondern was flüßig macht. Bewegende Kraft ist die Beschaffenheit einer Materie, Ursache der Bewegung zu seyn.“

„Die ursprünglich bewegende Kräfte der Materie sind die, von denen die Bewegung anfängt d. i. vom Gantzen der Bewegung.“